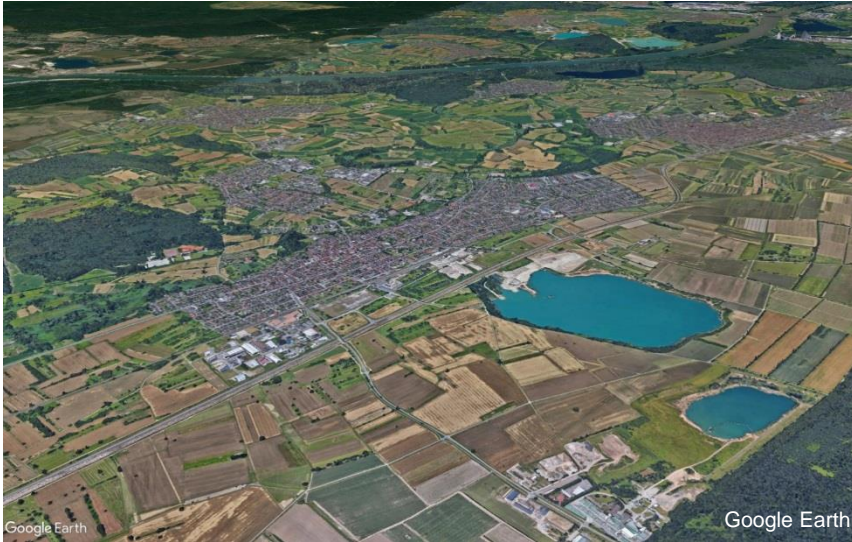


# Gemeinde Durmersheim

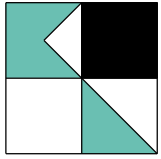
Gemeinderatssitzung  
14.10.2020



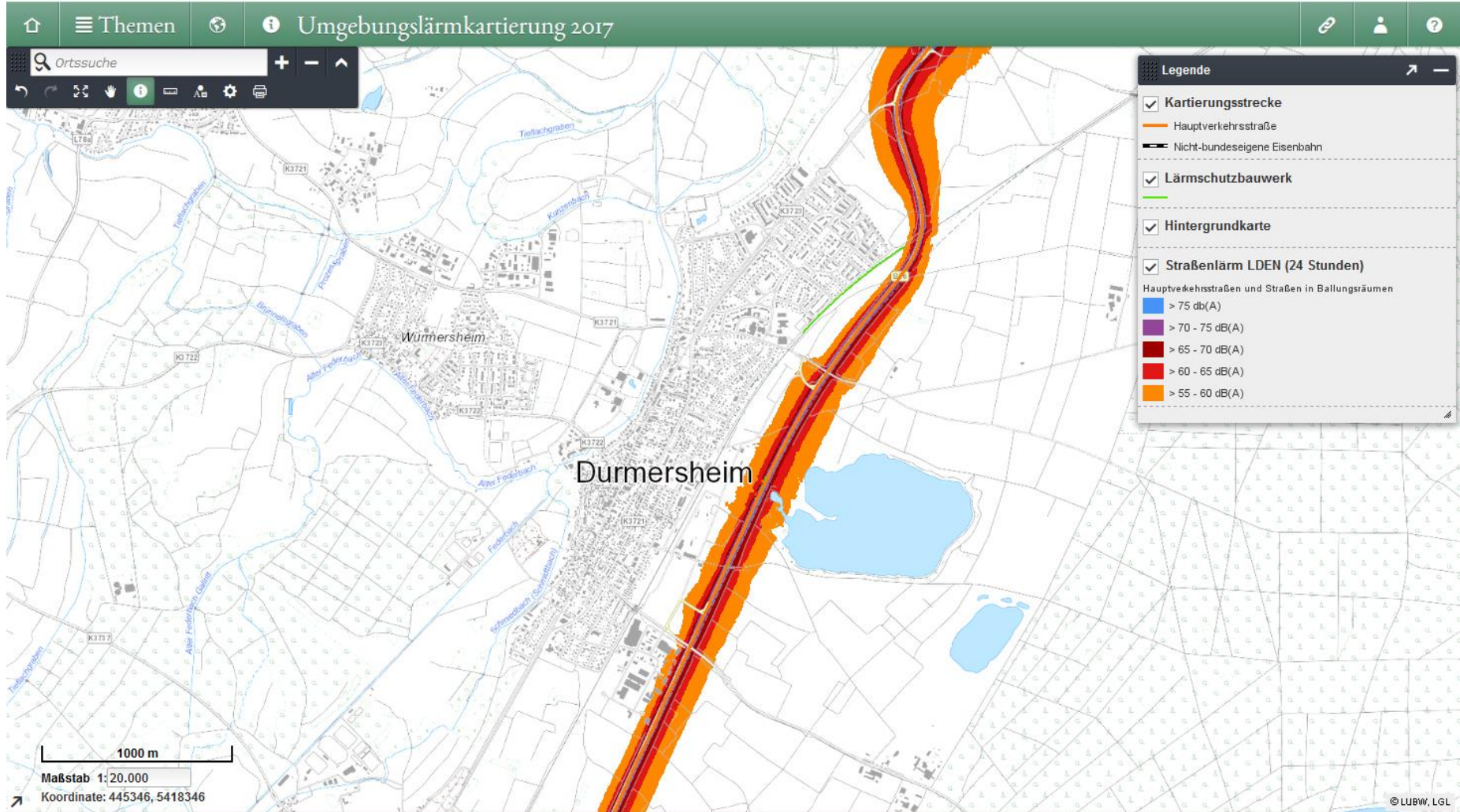
Ingenieurbüro für Verkehrswesen  
Koehler und Leutwein GmbH & Co.KG

Greschbachstraße 12  
76229 Karlsruhe

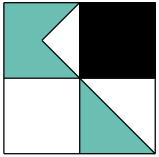




## Lärmkartierung 2017 der LUBW







**HÖCHSTE FASSADENPEGEL  
STRASSENVERKEHRLÄRM  
RLS-90  
TAGZEITRAUM (22-06 Uhr)**

- LrT
- 55-65 dB(A)
  - 65-70 dB(A) - Vordringlicher Bedarf >2018
  - >70 dB(A) - Vordringlicher Bedarf <2018
  - Kartierte Straßenabschnitte
  - Lärmschuttwände



Auf DIN A3 in Maßstab 1:10000

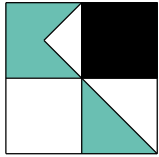
08/2019

GEMEINDE DURMERSHEIM  
EU-UMGEBUNGSLÄRMRICHTLINIE  
LÄRMAKTIONSPLANUNG

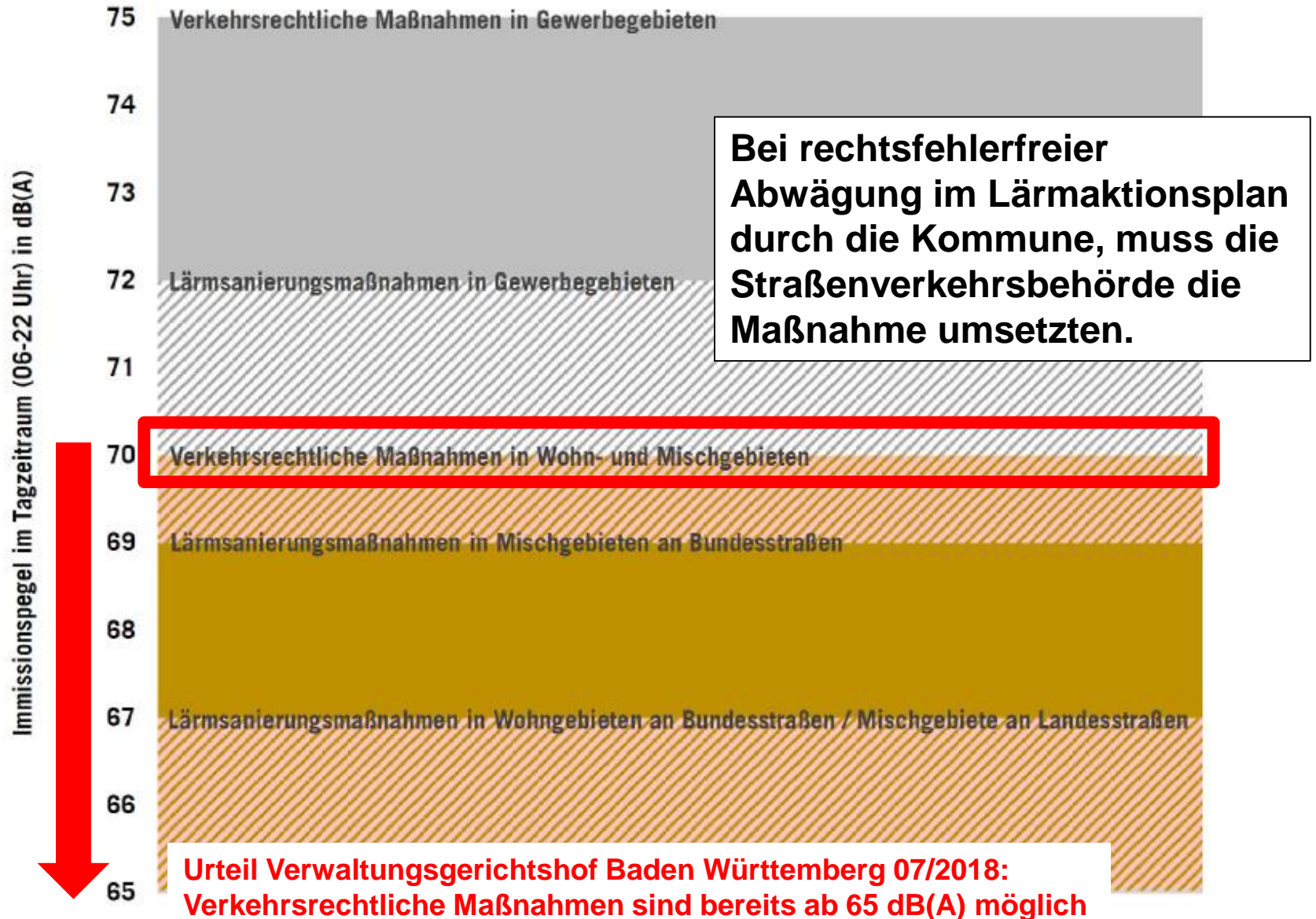
3.1

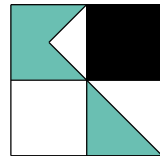
**KOEHLER & LEUTWEIN**  
Ingenieurbüro für Verkehrswesen



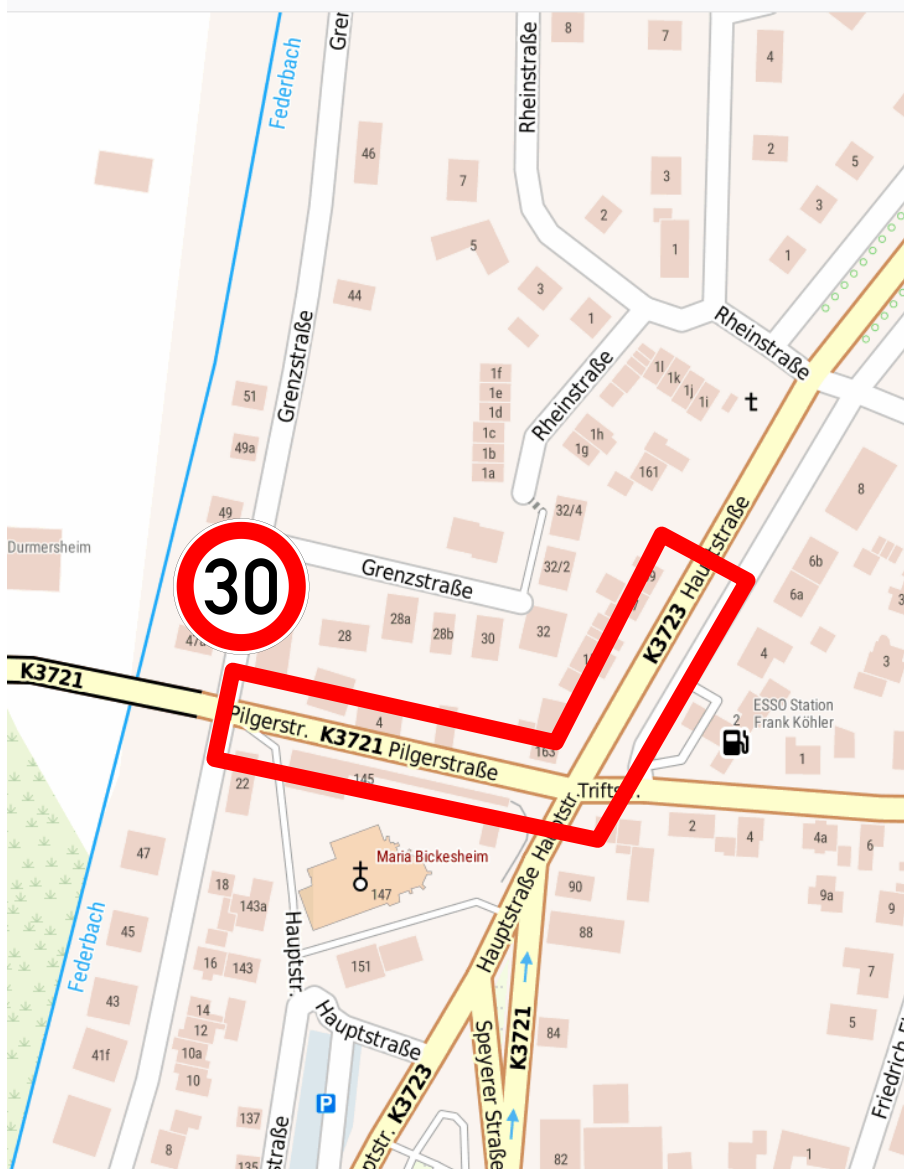


## Auslösewerte Lärminderungsmaßnahmen





## Maßnahmenvorschlag



Von gesundheitsgefährdenden  
Lärmimmissionen Betroffene:

**44 Bewohner**

Fahrzeitverlängerung bei Reduzierung der  
zulässigen Höchstgeschwindigkeit von  
50 auf 30 km/h:

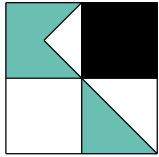
**Pilgerstraße: 5s**

**Hauptstraße: 4s**

**Kooperationserlass vom 31.10.2018:**

„Eine mögliche Fahrzeitverlängerung infolge  
einer straßenverkehrsrechtlichen Lärmschutz-  
maßnahme wird in der Regel als nicht aus-  
schlaggebend erachtet, wenn diese nicht mehr  
als 30 Sekunden beträgt.“

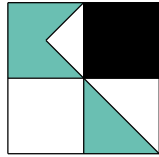
**Verkehrsverlagerungen und Takt-  
anpassungen der betroffenen Buslinien  
sind durch die Maßnahme nicht zu  
erwarten.**



## Beteiligungsphase

- **Öffentlichkeitsbeteiligung: Keine Stellungnahmen eingegangen**
- **Träger öffentlicher Belange:**
  - **Nachbarkommune: keine Bedenken**
  - **Straßenbaulasträger/Polizeipräsidium: keine Bedenken / keine Zuständigkeit**
  - **Busbetreiber (KVV): „... nimmt die Reduzierung der Geschwindigkeit [...] billigend in Kauf.“  
„... nicht mit Auswirkungen auf den Fahrplan zu rechnen.“**
  - **Verkehrsbehörde (LK Rastatt, RP Karlsruhe):**

**Zustimmung zu Geschwindigkeitsreduzierung**



## Aktuelle Entwicklung

The screenshot shows a press release from the German Federal Government website. The header includes the logo of the Federal Ministry for Transport and Digital Infrastructure (BMVI) and navigation links. The main title is "Auslösewerte für Lärmsanierung werden gesenkt" (Threshold values for noise abatement are being lowered). The sub-headline is "Scheuer: Kleine Maßnahme, großer Effekt" (Scheuer: Small measure, big effect). The date is 27.07.2020. The text discusses the lowering of noise abatement thresholds for federal roads and railways, aiming for a 3 dB(A) reduction. A quote from Minister Andreas Scheuer states: "„Kleine Maßnahme, großer Effekt: In Zukunft wird es für die Anwohner an Straßen und Schienenstrecken leiser, denn Lärmschutz ist jetzt schon bei geringerer Geräuschbelastung möglich. Wir haben den Verkehrslärm in den letzten Jahren Schritt für Schritt deutlich reduziert: Lärm, wie wir ihn empfinden, ist seit 2010 an der Straße um rund ein Drittel und an der Schiene sogar um die Hälfte gesunken.“" The text also explains the difference between noise prevention and noise abatement, and mentions that the new thresholds will be implemented from August 1, 2020.

- **Betrifft nur Autobahnen, Bundesstraßen und DB-Strecken.**
- **Keine Bedeutung für Geschwindigkeitsbeschränkungen.**
- **Bedeutung für Durmersheim:**
  - **B36 verursacht keine Überschreitung von 64/54 dB(A) in Wohngebieten.**
  - **Für die ortsnahe Strecke könnte die Absenkung von Bedeutung sein:**  
**„Im Fall der Bundesschienenwege werden dagegen alle Strecken schalltechnisch neu bewertet und erhalten gegebenenfalls schneller Lärmschutz.“ (BMVI, 27.07.2020)**